

Gemeinsames Juristisches Prüfungsamt der Länder Berlin und Brandenburg

GJPA AF 2 - 2060/5/2022/2326

Stand: 23.06.2022

Ländereigene Fortbildung 2022

als Online - Veranstaltung (Webex)

Internationales Familienrecht (Unterhaltsrecht, Eherecht und Kindschaftsrecht)

am 21. September 2022

Inhalt:

Die Tagung behandelt das Internationale Familienrecht in seiner nunmehr geltenden Form. Die Lösung familienrechtlicher Sachverhalte mit Auslandsbezug bereitet in der Praxis zahlreiche Schwierigkeiten, dies nicht zuletzt deswegen, weil der Rechtsanwender einem schwer überschaubaren Geflecht von staatsvertraglichen, europäischen und nationalen Rechtsgrundlagen gegenübersteht. Die Veranstaltung führt in die spezielle Problematik ein und behandelt im Einzelnen das Internationale Ehe-, Unterhalts- und Kindschaftsrecht.

Die Teilnehmenden werden gebeten, einen Jayme/Hausmann oder eine vergleichbare Gesetzessammlung bereitzuhalten, welche folgende Gesetze enthält:

- EGBGB
- Staatsvertragliche Übereinkommen auf dem Gebiet des Familienrechts
- EuGüVO/EuPartVO
- Brüssel IIa/b-VO

Zeit:

21. September 2022 (Mittwoch)

09:00 bis 16:00 Uhr

mit Mittagspause von 12.30 - 13.30 Uhr und kürzeren Pausen

Technische Voraussetzungen:

- Computer, der über ein Mikrofon und eine Kamera verfügt,
- stabile Internetverbindung
- empfohlen: ggf. vorherige Installation der Video-Konferenz-Anwendung

Zielgruppe:

Familienrichterinnen und -richter

Referent: RiLG Dr. Andreas **K ö h l e r**

Landgericht Stuttgart

Dr. Köhler ist Lehrbeauftragter für Internationales und Europäisches Privatrecht an der Hochschule für öffentliche Verwaltung und Finanzen Ludwigsburg. Er ist Verfasser zahlreicher Fachaufsätze sowie Kommentare zum Europäischen und Internationalen Familienrecht sowie Mitautor, u. a. im Beck'schen Online Großkommentar Budzikiewicz/Weller/Wurmnest zum Internationalen Privatrecht.

Angaben zum Datenschutz des Online-Seminars

In dem Seminar werden Inhalte im Rahmen einer Online-Videokonferenz-Anwendung vermittelt werden. Hierbei werden personenbezogene Daten erhoben:

Erstens kann das gesprochene Wort selbst Informationen über einzelne Personen enthalten. Zweitens fallen bei der Videokonferenz auch Daten über die Teilnehmerinnen und Teilnehmer an, d. h. ihre Kontaktdaten, ihre Namen sowie Angaben über Zeit und Ort ihrer Teilnahme an der Konferenz.

Eine Aufzeichnung findet aus Gründen des Datenschutzes **nicht** statt.

Eine Teilnahme an der Veranstaltung ist nur möglich, sofern Sie dieser mit der technischen Umsetzung zwingend verbundenen Erhebung Ihrer personenbezogenen Daten bei Ihrer Anmeldung auf dem Dienstweg ausdrücklich zustimmen.

Zusätzlich wird in diesem Online-Seminar, was über das Programm **Cisco Webex** durchgeführt wird, von folgenden Optionen Gebrauch gemacht:

- Ein Betreten des Online-Seminars erfolgt ausschließlich über den Warteraum durch den Tagungsleiter.
- Die Aufzeichnungsfunktion ist gesperrt.
- Mikrophone befinden sich zu Beginn des Seminars im Stumm-Modus. Teilnehmende können sich nur selbst laut schalten.

Für eine möglichst stabile Verbindung empfehlen wir, dass Sie sich die App (für Smartphone und Tablet) /Software (für Desktop) vorab herunterladen.

Wir empfehlen auch, dass Sie vor dem Seminar die korrekte Funktionsweise von Kamera und Mikrophon Ihres Computers bzw. von externer Kamera/Mikrophon austesten, um schlechte Bild- oder Tonqualität ggf. vorab beheben zu können.

